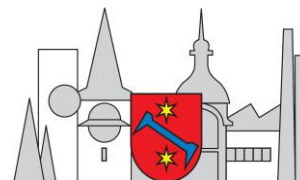


Berichterstattung aus dem Gemeinderat Sitzung vom 24. September 2020



Die siebte Sitzung des Gemeinderats fand auf freundliche Einladung von Eva Gauch, im Alten Spital in Solothurn in Solothurn statt. Im Kleinen Saal konnte der heute übliche Corona-Abstand von 1.5 Metern auch problemlos eingehalten werden. Zu Beginn der Sitzung orientierte die Betriebsleiterin Eva Gauch und der Leiter Soziokultur, Sascha Studer Mösch, über die vielseitigen Aktivitäten der traditionsreichen Institution.

Das **Protokoll** der letzten Gemeinderatssitzung vom 20. August 2020 wurde unverändert einstimmig genehmigt.

Im ersten Haupttraktandum des Abends befasste sich der Rat mit der Vereinbarung zur Kostenbeteiligung an regionale Institutionen. Mit 6:4 Stimmen lehnte er es, die **Vereinbarung 2021-24** mit der repla espace solothurn zu unterzeichnen. Dennoch wird der Betrag von **Fr. 74'531.-** für den Anteil der Gemeinde in den nächsten vier Jahren jeweils ins Budget aufgenommen. Schliesst die Gemeinderechnung positiv ab, wird der Gemeinderat über die Auszahlung entscheiden.

Weiter nahm der Gemeinderat Kenntnis vom **Agglomerationsprogramm Solothurn 4. Generation «savoir vivre»** und verabschiedete den **Vernehmlassungsfragebogen** mit den besprochenen Bemerkungen. So wird u.a. gewünscht, die (Schwer-)Verkehrssituation im Zusammenhang mit dem Projekt Digitec/Post in Utzenstorf in den Betrachtungsperimeter einzubeziehen. Die geplanten Massnahmen in Gerlafingen sind die Entwicklung des Bahnhofareals, das Mobilitätsquintett Wasseramt (Verkehr zwischen Gerlafingen, Biberist, Kriegstetten, Derendingen und Zuchwil), das Besucherinformations- und Führungskonzept Emme sowie die Aufwertung des Sackmooswaldes. Gestützt auf das Agglomerationsprogramm entscheidet der Bund über seine Kostenbeteiligung an den Massnahmen zwischen 30-50 %.

Im jährlich wiederkehrenden Turnus genehmigte der Rat einstimmig die **Rechenschaftsberichte der Schule und Kreismusikschule für das Schuljahr 2019/20**, die einmal mehr eindrücklich die hervorragende Arbeit von Schulleitung und Lehrpersonen belegen. Insbesondere Schulschliessung und Heimschulung waren eine grosse Herausforderung, die aber – dank äusserst kompetenter Unterstützung durch die beiden PICTS (Pädagogische ICT-Supporter) – einwandfrei gemeistert wurde.

Im siebten Traktandum wurde die Einsetzung eines **OK «Ämmefescht»** einstimmig genehmigt. Der Abschluss der Arbeiten zum Hochwasserschutz an der Emme soll am **Sonntag, 30. Mai 2021** mit einem Fest für die Bevölkerung in den Gemeinden Gerlafingen, Biberist, Derendingen, Luterbach und Zuchwil entlang der Emme gefeiert werden. In Zusammenarbeit mit den Bürgergemeinden werden Festplätze eingerichtet. In Gerlafingen wird das Fest in der ehemaligen Öl-Auffangwanne zwischen Tennisplatz und Emme stattfinden.

Zu guter Letzt wurden mit dem Sitzungskalender 2021 die Termine für das kommende Jahr fixiert.

Unter **Varia** orientierte der Gemeindepräsident darüber, ...

...dass die **Drogerie Frey vom 24. – 26.9.20 ihr 25 Jahr-Jubiläum feiert**. Der Rat gratuliert herzlich und bedankt sich gleichzeitig für das grosse Engagement im Dorf. Kein Anlass, kein Festführer, bei dem sich die Drogerie Frey nicht mit Inseraten oder Sponsorengeschenken beteiligen würde.

Philipp Heri, Gemeindepräsident – 25. September 2020